



Donnerstag, 7. März 2019

NRW-Industrie produzierte 2017 Kraftwagen und Zubehör im Wert von 19,1 Milliarden Euro

Pressestelle

[0211 9449-6661](tel:0211-9449-6661)

pressestelle@it.nrw.de

Düsseldorf (IT.NRW). Im Jahr 2017 wurden in 260 nordrhein-westfälischen Betrieben des Verarbeitenden Gewerbes Kraftwagen und Zubehör im Wert von 19,1 Milliarden Euro hergestellt. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als Statistisches Landesamt mitteilt, war der Absatzwert damit um 7,3 Prozent niedriger als ein Jahr zuvor. Gegenüber dem Jahr 2012 war der Absatzwert nominal um 7,8 Prozent niedriger.

424 000 Personen- und Lastkraftwagen (–19,4 Prozent gegenüber 2016) im Wert von 6,4 Milliarden Euro (–21,1 Prozent) wurden im Jahr 2017 in sieben Betrieben hergestellt. Des Weiteren wurden in 75 Betrieben Karosserien, Aufbauten und Anhänger im Wert von 3,1 Milliarden Euro (+3,9 Prozent) produziert.

Weitere 177 Betriebe stellten Teile und Zubehör für Kraftwagen (z. B. Kabelsätze und elektrische Ausrüstungen, Bremsbeläge, Sicherheitsgurte, Kupplungen und Schaltgetriebe sowie Sitze für Kraftfahrzeuge) mit einem Absatzwert von 8,9 Milliarden Euro (+1,3 Prozent) her.

Wie die Statistiker weiter mitteilen, wurden bundesweit im Jahr 2017 Kraftwagen und Zubehör im Wert von 289,3 Milliarden Euro (+1,9 Prozent) hergestellt; der NRW-Anteil am bundesweiten Produktionswert lag bei 6,6 Prozent.

Von Januar bis September 2018 wurden in Nordrhein-Westfalen in 256 Betrieben Kraftwagen und Zubehör im Wert von 15,0 Milliarden Euro (+4,3 Prozent gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum) hergestellt.

Die Angaben beziehen sich auf Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten. (IT.NRW)

(046 / 19) Düsseldorf, den 7. März 2019